



Hannibal Mériadec – Band 1 Und die Tränen des Odin

Autor: Jean-Luc Istin

Zeichner: Stéphane Créty

Eine Sage erzählt, dass Gott Odin sieben Tränen vergoss, als er seine Tochter verlor. Diese sieben Tränen fielen auf die Erde und wurden zu sieben Diamanten, deren Reinheit ihresgleichen sucht und von unschätzbarem Wert sind. Mit Hilfe eines alten Manuskripts seiner Vorfahren begeben sich der Pirat Hannibal Mériadec und seine auf Schatzsuche.

Aber dieses Abenteuer ist für den gar nicht zimperlichen Kapitän zugleich eine Reise in seine Vergangenheit und die Erinnerung an seine große Liebe.

Hannibal Mériadec ist das langersehnte spin-off zur Erfolgsserie **Drachenblut** von Jean-Luc Istin und Guy Michel. Gemeinsam mit Stéphane Créty gelingt Istin erneut ein genialer Mix aus Fantasy und Abenteuer.

Jean-Luc Istin, Stéphane Créty

Hannibal Mériadec – und die Tränen des Odin (Band 1)

48 Seiten, Hardcover, farbig

14,00 €

ISBN 978-3-938698-58-7

Jean-Luc Istin wird am 1. August 1970 in Pontivy geboren. Nach Kunststudium und Militärdienst beginnt er Szenarien für Comics zu schreiben. 1999 startet er sein Engagement für das Fanzine "Avenir", wo er Guy Michel trifft. Zusammen mit ihm beginnt er die Serien **Aquilon** und **Arthur Pendragon**. Mittlerweile sind in Deutschland eine Unzahl seiner Geschichten erschienen u.a.: **Lancelot** (Splitter), **Drachenblut** (BD), **Die Druiden** (Splitter), **Das fünfte Evangelium** (Splitter), **Götterdämmerung** (Splitter), **Der Herr der Finsternis** (Ehapa) und **Das Reich Sienn** (Splitter). Istin ist Mitbegründer des Verlags Nubléa.



Stéphane Créty wird am 14. November 1969 in Charleville-Mézières geboren. Der Autodidakt Créty wird von einer inneren Leidenschaft für die Welt der bunten Bilder getrieben. Nach einer wechselvollen Karriere als Archäologe, Verwalter und Kanalreiner arbeitet er schließlich vier Jahre lang in zwei Zeichentrickstudios und ist verantwortlich für die Layout-Abteilung der Talkie-Walkie-Studios. Seine zeichnerischen Vorbilder sind Hermann ("Red Dust", "Comanche"), Springer ("Land der Schatten") und Hitch ("Authority"). Gemeinsam mit Sylvain Cordurié und sehr viel Ausdauer setzt er dann sein erstes Projekt **Salem la Noire** bei Delcourt um. **Acriborea** seine zweite Arbeit - wieder mit Sylvain Cordurié ist auch bei Bunte Dimensionen erschienen.

Die Coverabbildung und die Autoreninfos finden Sie zum Download im Internet unter:

www.bunte-dimensionen.de

Informationen für die Presse:

Dr. Stephan Schunck: s.schunck@buntedimensionen.de